

KINDERGARTEN – ABC



A

Adresse des Kindergartens:

Ev. Kindergarten St. Matthäus
Kindergartenleitung: Frau Marion Scharf

Graf-Spee-Str. 1
93053 Regensburg

Tel: 0941-72002
E-Mail: kita.stmatthaeus.r@elkb.de

Adresse des Trägers:

Ev. Luth. Kirchengemeinde St. Matthäus
Ansprechpartner: Herr Pfr. Hannes Wagner

Graf-Spee-Str. 1
93053 Regensburg

Tel: 0941-73871
E-Mail: pfarramt.stmatthaeus.r@elkb.de
Tel: 0152-23248028
E-Mail: Hannes.Wagner@elkb.de

Allgemeines:

Unser Kindergarten bietet Platz für 50 Kinder im Alter von ca. drei bis sechs Jahren. Pro Gruppe werden 25 Kinder von einer Erzieherin und einer Kinderpflegerin in Vollzeit, sowie einer Kinderpflegerin als Springerin betreut. Die Kindergartenleitung hilft bei Bedarf in den Gruppen aus, deckt Pausenzeiten ab und übernimmt an einem Vormittag die Vorschularbeit.

Eichhörnchengruppe:

Erzieherin/Gruppenleitung
Kinderpflegerin
Kinderpflegerin

Igelgruppe:

Erzieherin/Gruppenleitung/stellvertretende Leitung
Kinderpflegerin
Kinderpflegerin

Abholung:

Sollte Ihr Kind von jemandem abgeholt werden, der nicht als abholberechtigt eingetragen ist, muss dies schriftlich, mündlich oder über die KiKom-App mitgeteilt werden.

Holen Sie Ihr Kind pünktlich zu den gebuchten Zeiten ab. Sollten Sie es ausnahmsweise einmal nicht rechtzeitig schaffen, geben Sie bitte telefonisch oder per App Bescheid.

Anmeldung:

Sie können eine Vormerkung ausfüllen und dem Kindergarten zukommen lassen. Das Formular finden Sie auf unserer Homepage. Des Weiteren können Kinder über den Kita-Planer der Stadt Regensburg angemeldet werden. Im Frühjahr des entsprechenden Bildungsjahres kommen wir dann auf Sie zu und laden Sie und Ihr Kind zu einem Kennenlerngespräch ein.

Angaben zum Kind:

Bitte teilen Sie uns Änderungen der Daten (Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse...) umgehend mit, damit wir Sie im Notfall immer erreichen können.

Anrufe:

Wir sind täglich von 07:30 Uhr bis 08:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr telefonisch erreichbar. Sollten wir nicht ans Telefon gehen, arbeiten wir gerade mit den Kindern. Dann können Sie uns gut per E-Mail oder KiKom-App eine Nachricht hinterlassen.

Aufsichtspflicht:

Die Aufsichtspflicht des Personals beginnt mit der persönlichen Übergabe des Kindes und endet mit der Übergabe des Kindes an die Personensorgeberechtigten bzw. an die abholende Person. Bei Festen und Veranstaltungen obliegt die Aufsichtspflicht immer bei den Eltern.

Ausflüge:

Im Laufe des Kindergartenjahres finden Ausflüge, Spaziergänge oder Büchereibesuche statt. Wir informieren Sie persönlich oder per App.

B

Beobachtung/Dokumentation:

Die Beobachtung und Dokumentation der Kinder ist Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Dazu verwenden wir verschiedene Beobachtungsbögen.

Bringzeit:

Bitte bringen Sie Ihr Kind spätestens bis **08.45 Uhr** in den Kindergarten, damit es genug Zeit hat, in der Gruppe anzukommen. Zu dieser Zeit beginnt unser Morgenkreis und somit die pädagogische Kernzeit. Unsere Haustüre ist dann geschlossen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir die Arbeit mit Ihren Kindern dann nicht unterbrechen können.

Brotzeit:

In unserer Einrichtung findet eine Gleitende Brotzeit bis ca. 10:30 Uhr statt. Die Brotzeit, die Sie Ihren Kindern mitgeben, sollte gesund und abwechslungsreich sein.

Bitte keine Süßigkeiten!

Buchungszeiten:

Wir bitten Sie Ihr Kind während der Buchungszeiten zu bringen und abzuholen. Sollten sich Änderungen ergeben, sprechen Sie uns bitte an!

C

Christlicher Glaube:

Wir sind eine evangelische Einrichtung und unser Kindergartenjahr orientiert sich am Christlichen Jahreskreis, d.h., wir feiern Feste wie z.B. Erntedank, St. Martin, Nikolaus, Weihnachten, Ostern....

Im Umgang miteinander leben wir christliche Werte.

D

Datenschutz:

Alle Auskünfte über personenbezogene Daten werden entsprechend der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen behandelt. Bitte machen Sie im Haus zum Schutz der Kinder keine Fotos oder Videos!

E

Eingewöhnung:

Die Eingewöhnungszeit gestalten wir für unsere Kinder individuell und flexibel. Jedes Kind bekommt die Zeit, die es benötigt, um sich von seiner Bezugsperson zu lösen und sich bei uns wohlfühlen.

Elternbeirat:

Große Unterstützung erhalten wir jedes Jahr von unserem Elternbeirat, der gemeinsam mit uns Feste plant und durchführt und als Ansprechpartner stellvertretend für alle Eltern zur Verfügung steht. Im Laufe des Jahres finden mehrere Elternbeiratssitzungen zusammen mit der Kindergartenleitung statt. Der Elternbeirat wird zum Anfang eines jeden Kindergartenjahres gewählt.

Wir freuen uns, wenn auch Sie sich entschließen, mitzuarbeiten.

Entschuldigungen:

Falls Ihr Kind wegen Krankheit oder Urlaub den Kindergarten nicht besuchen kann, bitten wir Sie darum, uns rechtzeitig Bescheid zu geben. Am einfachsten geschieht das über die KiKom-App.

Entwicklungsgespräche:

Entwicklungsgespräche sind ein fester Bestandteil unserer Elternarbeit. Daher wird jede Familie einmal im Jahr zu einem Gespräch eingeladen, um den Entwicklungsstand des Kindes zu besprechen. Ein zeitlicher Rahmen von ca. 30 Min. ist dafür vorgesehen.

F

Feste:

Feste zu feiern ist uns sehr wichtig, um die einzelnen Familien besser kennen zu lernen, die Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit den Eltern zu stärken und ein schönes und harmonisches Zusammenkommen der Familien zu ermöglichen. Die jahreszeitlichen Feste werden gruppenintern oder gruppenübergreifend gefeiert.

Fortbildungen:

Um die Qualität unserer pädagogischen Arbeit stetig zu verbessern, nehmen wir regelmäßig an Fortbildungen, Fachtagungen und Konferenzen teil.

Freispiel:

Freispiel ist eines der wichtigsten Bildungsangebote in unserer pädagogischen Arbeit. Spielen ist das Grundbedürfnis eines Kindes und die wichtigste Form des Lernens. Es fördert die kindliche Entwicklung ganzheitlich.

Fotos:

Im Kindergartenalltag machen wir mit unseren Tablets immer wieder Fotos oder Videos, laden sie in der KiKom-App hoch und lassen Sie somit an unserem Alltag teilhaben.

G

Garten:

Die Gartenzeit ist uns sehr wichtig. Deshalb gehen wir täglich je nach Jahreszeit an die frische Luft – bei jedem Wetter! In unserem paradiesischen Garten gibt es für die Kinder die unterschiedlichsten Bewegungsmöglichkeiten. Zudem kann der Jahreslauf der Natur hautnah miterlebt werden, wenn z.B. im Sommer die Früchte unserer Obstbäume gereift sind.

Garderobe:

Jedes Kind hat einen Garderobenplatz im Eingangsbereich. Bitte hängen Sie den Hausschuhbeutel, den Turnbeutel und die Regen- oder Matschkleidung an die Haken. Mützen oder Ähnliches finden in der kleinen Box einen Platz. Die Schuhe kommen auf den Stiefelwagen. Achten Sie bitte darauf, Kleidung, die Ihr Kind nicht benötigt, mit nach Hause zu nehmen, damit der Garderobenplatz für Ihr Kind übersichtlich bleibt und das Kind sich selbständig zurechtfinden kann.

Geburtstage:

Jedes Kind darf seinen Geburtstag im Kindergarten feiern und eine Kleinigkeit für die Gäste mitbringen. Die Geburtstagsfeiern werden in jeder Gruppe ähnlich gestaltet. Bitte sprechen Sie den Geburtstag Ihres Kindes mit dem Gruppenpersonal ab.

Getränke:

Alle Kinder benötigen eine auslaufsichere Trinkflasche, die sie selbständig öffnen und schließen können. Darin bringen sie täglich ein Getränk von zu Hause mit (Wasser oder Tee). Wir füllen dann gerne nach!

H

Hausschuhe:

Ihr Kind braucht geschlossene Hausschuhe (namentlich gekennzeichnet), welche gut am Fuß sitzen und mit denen es sicher gehen kann. Im Sommer laufen wir auch gerne barfuß.

I

Informationen für Eltern:

Alle wichtigen Infos erhalten Sie über unsere Kita-Info-App, im persönlichen Gespräch oder über Aushänge.

K

KiKom-App:

Über die App werden wichtige Informationen digital an Eltern gesendet. Sie bekommen von uns die Zugangsdaten mitgeteilt.

Bitte nehmen Sie daran teil und vergessen Sie nicht, regelmäßig die Infos zu lesen und gegebenenfalls zu antworten.

Kinderwägen/Fahrzeuge:

Wir freuen uns, wenn Ihr Kind mit dem eigenen Roller oder mit dem Fahrrad in den Kindergarten kommen darf. Bitte achten Sie darauf, keine Fahrzeuge, Lastenräder oder Kinderwägen im Eingangsbereich oder auf dem Weg zu parken.

Kleidung:

Da sich Ihre Kinder viel bewegen oder am Boden spielen, ist es sinnvoll, ihnen bequeme und zweckmäßige Kleidung anzuziehen.

Jedes Kind darf einen Extra Beutel mit Wechselkleidung an der Garderobe deponieren. Im Sommer denken Sie bitte unbedingt an eine Kopfbedeckung, die jeden Tag in der Einrichtung bleibt. Außerdem brauchen wir bei Schmuddelwetter Matschkleidung /Matschanzug und Gummistiefel.

Bitte kennzeichnen Sie alle Textilien und Schuhe des Kindes!

Konzeption:

Die Konzeption liegt im Büro aus und ist für alle Interessierten einsehbar.

Krankheit:

Bitte geben Sie unbedingt Bescheid, wenn Ihr Kind zu Hause bleibt. Am schnellsten geht es über die KiKom-App (hier kann auch am Vorabend schon Bescheid gegeben werden).

Kranke Kinder bleiben zu Hause!

M

Mittagessen:

In unserer Einrichtung wird täglich ein abwechslungsreiches Mittagessen in Bio Qualität von Ebners's Catering angeliefert. Wir füllen das Essen in ausreichend Schalen oder Kännchen, damit sich jedes Kind alleine davon nehmen kann. Das Mittagessen findet, je nach Lieferzeitpunkt, um 12:30 Uhr statt.

N

Namen:

Um Verwechslungen zu vermeiden, versehen Sie bitte **alle** Kleidungsstücke und Gegenstände Ihres Kindes mit Namen.

O

Obst und Gemüse:

Wir nehmen am EU-Schulobstprogramm teil und werden während der Schulzeit wöchentlich mit Obst, Gemüse, Milch und Käse beliefert. Dies stellen wir den Kindern immer wieder im Laufe des Tages zu Verfügung.

Öffnungszeiten:

Wir haben Montag bis Donnerstag von 07:30 bis 16:00 Uhr, am Freitag bis 15 Uhr geöffnet.

P

Parken:

Am Morgen oder wenn wir nicht mit den Kindern im Garten sind, ist unsere Einfahrt geöffnet. Dort können Sie kurz zum Bringen parken. Sollte die Einfahrt geschlossen sein, parken Sie bitte regulär in den Seitenstraßen und halten Sie die Anwohner Garagen frei!

Partizipation:

In unserer Einrichtung dürfen die Kinder in vielen Bereichen mitentscheiden, z.B. über Ausflüge, Bastelangebote oder Projekte. Damit werden die sozialen Kompetenzen ausgebaut und die Fähigkeit und Bereitschaft der demokratischen Teilhabe gefördert.

Pädagogische Arbeit:

Wir berücksichtigen während des Kindergartenalltags die individuellen Bedürfnisse und die aktuellen Interessen Ihres Kindes und wollen es dabei begleiten. Wir nehmen Ihr Kind mit seinen Stärken und Schwächen so an, wie es ist und wollen es bestmöglich in seiner Entwicklung fördern. Wir wollen, dass sich Ihr Kind bei uns wohl fühlt. Aus diesem Grund ist uns eine gute und vertrauensvolle Erziehungspartnerschaft mit Ihnen wichtig und wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit.

Portfolio:

Wir gestalten im Laufe der Kindergartenzeit für jedes Kind eine Portfoliomappe. Darin werden Fotos, Feste, Lerngeschichten, Werke der Kinder, pädagogische Angebote und Projekte dokumentiert! Diese begleitet sie ihre gesamte Kindergartenzeit!

Praktikanten:

In unserem Kindergarten sind Praktikanten der unterschiedlichsten Schulen immer willkommen.

Projekte:

Gruppenübergreifend werden im Kindergarten interessierten Kindern themenorientierte Projekte angeboten. Die Kinder dürfen mit ihren Ideen den Ablauf entscheidend mitgestalten. (Partizipation)

S

Sauberkeitserziehung:

Da sich jedes Kind in seinem eigenen Tempo entwickelt, gibt es hierzu keinen festen Plan. Sobald wir bemerken, dass Ihr Kind dafür bereit ist, oder Sie uns mitteilen, dass Sie auch zu Hause den Toilettengang üben, werden wir Sie und Ihr Kind dabei unterstützen.

Bis dahin bekommt Ihr Kind bei Bedarf eine frische Windel.

Schlafen:

Kinder, die Schlaf brauchen, dürfen diesem Bedürfnis bei uns nachgehen. Dazu suchen wir einen geschützten Bereich, indem sich ihr Kind erholen kann.

Schließtage:

Damit Sie gut planen können, bekommen Sie am Anfang des Kindergartenjahres eine Übersicht über unsere Schließtage. Wir dürfen maximal an 30 Tagen schließen, hinzu kommen können bis zu 5 weitere Tage, die der Kindergarten für Teamfortbildungen schließen kann. An einem Tag im Jahr findet zudem ein Betriebsausflug für die Angestellten von St. Matthäus statt.

Schutzkonzept:

Das Kinderschutzkonzept liegt im Büro aus und kann jederzeit eingesehen werden.

Selbständigkeit/-tätigkeit:

In unserer Einrichtung achten wir darauf, die Kinder in ihrer Selbständigkeit zu fördern. Wir lassen die Kinder gezielt alleine an- und ausziehen, geben dabei aber wenn nötig Hilfestellung. Wir bitten auch Sie, darauf zu achten und beim Bringen und Abholen genügend Zeit einzuplanen.

Spielzeugtag:

Es finden in regelmäßigen Abständen sogenannte Spielzeugtage statt. An diesem Tag darf Ihr Kind sein Lieblingsspielzeug von zu Hause mitbringen. Bitte geräuscharme Spielzeuge und keine Waffen.

Sonnenschutz:

An heißen und sonnigen Tagen müssen die Kinder bereits zu Hause von Ihnen mit Sonnenschutzcreme eingecremt werden. Nachmittagskindern darf gerne eine Sonnencreme in die Tasche eingepackt werden. Bitte denken Sie unbedingt an eine Kopfbedeckung!

T

Tagesablauf:

07:30 bis 08:45 Uhr Bringzeit

08:45 bis 09:00 Uhr Morgenkreis

09:00 bis 11:35 Uhr Freispiel und freie Brotzeit

11.45 bis 12:30 Uhr Mittagskreis

12:30 bis 13:15 Mittagessen

Ab 14 Uhr gleitende Abholzeit und Freispielzeit bis 16:00 Uhr

Turnen:

Da Kinder einen sehr großen Bewegungsdrang und viel Bewegungsfreude haben, werden viele Bewegungsangebote in den Alltag mit eingebaut (Bewegungsbaustellen, versch. Fahrzeuge am Gang, Bewegungsspiele/Tanzlieder etc.). Der Bewegungsraum steht allen Kindern frei und gezielt bei Turnstunden (gestaffelt nach Alter) zur Verfügung. Bitte denken Sie an Turnsachen: Turnhose, T-Shirt, Turnschlappchen alles versehen mit dem Namen Ihres Kindes!

Tür- und Angelgespräche:

Tür- und Angelgespräche können nach Möglichkeit beim Bringen und Abholen Ihres Kindes stattfinden. Hier können wir uns kurz über die Befindlichkeit und wichtigen Ereignisse Ihres Kindes austauschen. Wenn Ihnen etwas unklar ist oder Sie etwas vergessen haben, fragen Sie gerne nach!

U

Übergang vom Kindergarten zur Schule

Wir bereiten die Vorschulkinder auf den Schuleintritt vor, indem wir mit den beiden Schulen in unserem Einzugsgebiet kooperieren. Es finden wechselseitige Besuche statt.

V

Vorkurs Deutsch

Jeden Dienstagvormittag findet bei uns im Haus der Vorkurs Deutsch statt. Teilnehmen können Vorschulkinder mit Migrationshintergrund, damit Ihre Deutschkenntnisse verbessert werden können. Dazu kommt eine Lehrerin der Pestalozzi Schule zu uns.

W

Windeln:

Windelkinder können an Ihren Garderobenplatz einen Beutel mit Wickelzubehör aufbewahren und werden nach Bedarf gewickelt.

Wochenrückblick:

Neben den Türen der jeweiligen Gruppen hängt unser Wochenplan der aktuellen Betreuungswoche. Werfen Sie gerne einen Blick drauf!

Wünsche:

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine schöne und spannende Kita-Zeit bei uns. Sprechen Sie uns an, äußern Sie ihre Wünsche, Anliegen und Bedenken. Wir haben immer ein offenes Ohr für Sie!

Z

Zusammenarbeit mit den Eltern:

Eine funktionierende Erziehungs- und Bildungspartnerschaft ist die Grundlage einer schönen Kindergartenzeit für Alle. Deshalb ist uns eine vertrauensvolle und ehrliche Zusammenarbeit mit Ihnen zum Wohle Ihres Kindes sehr wichtig!